

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

Michael SPIEKER

Akademie für Politische Bildung

Clemens KAUFFMANN

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Hans-Jörg SIGWART

Central European University Budapest

### Tagungssekretariat:

Alexandra TATUM-NICKOLAY

Telefon: 08158/256-17

Telefax: 08158/256-51

E-Mail: a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

**Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 11. November 2015.**

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 13. November 2015 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 95,00 € (ermäßigt: 50,00 €).

Ohne Übernachtung 59,00 € (ermäßigt: 35,00 €).

### Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

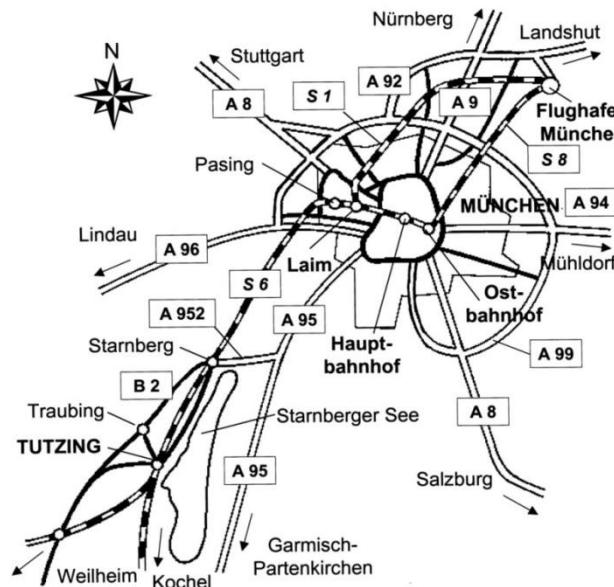
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtzeit 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtzeit 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :08, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtzeit insgesamt ca. 90 Minuten).



47-4-15  
15.10.15/Ta

Akademie für Politische Bildung  
Buchensee 1, 82327 Tutzing  
Telefon: 08158/256-0  
Telefax: 08158/256-14 + 51  
Internet: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)  
Facebook: [www.facebook.com/APBTutting](http://www.facebook.com/APBTutting)  
Youtube: [www.youtube.com/apbtutting](http://www.youtube.com/apbtutting)  
Twitter: [www.twitter.com/apbtutting](http://www.twitter.com/apbtutting)



AKADEMIE FÜR  
POLITISCHE  
BILDUNG TUTZING

## Europa denken

in Kooperation mit der  
Deutschen Gesellschaft zur  
Erforschung des politischen  
Denkens (DGEPD)

18. bis 20. November 2015

# EINLADUNG

Die Europäische Union steht zu Beginn des 21. Jahrhunderts vor grundlegenden Herausforderungen. Die Euro-Krise, das Krisenmanagement in Griechenland und die Flüchtlingsbewegungen in einer angespannten internationalen Situation sind nur die jüngsten Beispiele für die komplexe und schwierige Problemlage, in der die politische, rechtliche, soziale und wirtschaftliche Verfassung der EU auf dem Prüfstand stehen. Die Tagung „Europa denken“ wirft in dieser Phase, die von pragmatischem Krisenmanagement geprägt ist, erneut grundsätzliche Fragen auf wie diejenigen nach der Finalität des Einigungsprozesses, nach der kulturellen, geistigen, geschichtlichen und religiösen Identität der europäischen Zivilisation und nach dem demokratischen Selbstverständnis ihrer Gesellschaften. Dabei tritt das europäische Denken von Historikern, Juristen, Philosophen und Politikwissenschaftlern in einen Dialog mit den Problemanalysen und den praktischen Ansätzen europäischer Politiker

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen mit uns zu diskutieren.

Michael Spieker  
Akademie für Politische Bildung

Clemens Kauffmann  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Hans-Jörg Sigwart  
Central European University Budapest

## Mittwoch, 18. November 2015

ab  
13.00 h Anreise, Kaffee im Foyer

14.00 h **Einführung und Begrüßung**  
Michael SPIEKER  
Clemens KAUFFMANN  
Hans-Jörg SIGWART

**Panel 1: Europas Rechtsidee, die Verfasstheit und Finalität Europas**

Moderation: Michael SPIEKER

14.30 h **Die Finalität der Europäischen Union**  
Karl Albrecht SCHACHTSCHNEIDER  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

15.30 h	Kaffee im Foyer	14.30 h	<b>Räume – Ideen – Identitäten: Gibt es eine europäische Geschichte?</b> Frank Lothar KROLL Technische Universität Chemnitz
15.45 h	<b>Europa der Menschenrechte – Argumente für ein Offenhalten der Finalitätsdebatte</b> Heiner BIELEFELDT UN-Sonderberichterstatter über Religions- und Weltanschauungsfreiheit Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	15.30 h	Kaffee im Foyer
16.45 h	Pause	15.45 h	<b>Im Lichte des lateinischen Reiches: Agamben, Kojève und die europäische Integration</b> David SCHKADE Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
17.00 h	<b>Europa als Republik: Mehr als eine Utopie?</b> Ulrike GUÉROT European Democracy Lab, Berlin	16.45 h	Pause
18.30 h	Abendessen	17.00 h	<b>Der Draht nach Russland. Bismarck und der europäische Frieden</b> Ulrich KÜHN Freie Universität Berlin
20.00 h	<b>Abendvortrag</b> <b>Skeptiker oder Realist?</b> <b>Ungarns Verhältnis zur EU</b> Gergely PRÖHLE Stellvertretender Staatssekretär für internationale und EU-Angelegenheiten im ungarischen Ministerium für Gesellschaftliche Ressourcen, Budapest	18.30 h	Abendessen

## Donnerstag, 19. November 2015

8.15 h	Frühstück	8.15 h	Frühstück
	<b>Panel 2: Globale Perspektiven auf Europa</b> Moderation: Peter NITSCHKE Universität Vechta		<b>Panel 4: Aktuelle Herausforderungen der Europa-Politik</b> Moderation: Hans-Jörg SIGWART
9.00 h	<b>Westliche Zivilreligion, europäisches Denken und die globale Welt multipler Modernitäten</b> Jürgen GEBHARDT Bayerische Amerika-Akademie, München	9.00 h	<b>Amerika und Russland als Kontrastfolien europäischer Identität?</b> Wolfgang BERGEM Universität Siegen
10.00 h	Pause	10.00 h	Pause
10.15 h	<b>„Lebensmacht“ Europa? Politische Selbstverständnisse in der europäischen Demokratie</b> Clemens KAUFFMANN	10.15 h	<b>Die Suche nach einer neuen Erzählung von Europa – politische und demokratische Potentiale</b> Emanuel RICHTER Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen
11.15 h	Pause	11.15 h	Pause
11.30 h	<b>Christliches Europa? Die Rolle der Kirchen im europäischen Einigungsprozess</b> Lazaros MILIOPOULOS Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	11.30 h	<b>Was geht noch ohne Europa?</b> Elmar BROK Vorsitzender des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten des Europäischen Parlaments, Paderborn
12.30 h	Mittagessen	12.30 h	Mittagessen und Ende der Tagung
	<b>Panel 3: „Europäisches Denken“: Historische Grundlagen und öffentliche Wirkung</b> Moderation: Barbara ZEHNPENNIG Universität Passau		

## Freitag, 20. November 2015